

Erfahrungen mit Lesepaten

Beitrag von „venti“ vom 28. Oktober 2004 12:32

Hallo Petra,

an unserer Schule gibt es einige Kolleginnen, die Eltern in die Lesearbeit einbinden. Das machen sie dann, wenn es ihnen und den betreffenden Eltern passt. Warum sollte man dir vorschreiben, dass es nach dem regulären Unterricht stattfindet?

Die Sache hat natürlich auch einen Haken: Die Eltern-Auswahl ist nicht immer einfach; es werden auch Eltern helfen wollen, die du aus verschiedenen Gründen nicht mit einer Lesegruppe betrauen möchtest, diesen muss man dann absagen. (Die Eltern sollten z.B. verschwiegen sein was die Leistungen einzelner Kinder angeht sowie einiges an pädagogischem Geschick mitbringen) Andersrum werden einige Kinder traurig erleben, dass ihre Eltern nie in die Schule kommen zum Helfen, da sie eben berufstätig sind, da geht es nicht.

Ich habe es bisher ohne Eltern geschafft, indem ich viel mit Wochenplan arbeite, da habe ich für einzelne Kinder Zeit, oder aber mit Lehramtsstudenten, das klappt sehr gut.

Gruß venti 😊